

FLASCHE LEER, GARTEN HER!

Es gibt nur wenig Platz zum Gärtnern, trotzdem soll die Ernte groß sein? Ein Trick macht's möglich: Man pflanzt einfach in die Höhe – einen sogenannten vertikalen Garten.

Hast du Lust, so etwas einmal zu probieren? Forscher zeigt, wie du mit etwas Bastelei alte Plastikflaschen zum vertikalen Garten umfunktionieren kannst. Eine coole Recycling-Aktion!

Du brauchst:

- 3 BIS 30 ALTE EINWEG-PLASTIKFLASCHEN
- LANGEN BASTELDRAHT
- EINE SPITZE SCHERE
- EINEN CUTTER ODER BOHRER
- ERDE
- PFLANZEN ODER SAMEN DEINER WAHL

Kunst am Bau:

Besonders schön sieht es aus, wenn mehrere Flaschengärten nebeneinander hängen. Wer es bunt mag, beklebt oder bemalt die Flaschen.

So geht's:



1. Bohre vorsichtig ein größeres Loch in den Deckel jeder Flasche. Lass dir dabei vielleicht von einem Erwachsenen helfen.

2. Bohre oder schneide seitlich in jeden Flaschenhals zwei kleine Löcher.

3. Schneide den Boden der Flaschen heraus.

4. Nun schneidest du etwa fünf Zentimeter vom Rand entfernt ein Loch in den Flaschenkörper, in das später die Pflanze kommt. Achte darauf, dass mehr als die Hälfte des Flaschenmantels ganz bleibt. Das heißt bei einer 0,5-Liter-Flasche: Dein Pflanzloch darf höchstens handtellergroß sein.



5. Stecke die Flaschen über Kopf ineinander. Die Pflanzlöcher sollen übereinander liegen.

8. Nun wird's erdig: Fülle Gartenerde durch die Pflanzlöcher in den unteren Teil jeder Flasche.

10. Zum Gießen kippst du Wasser in die oberste Flasche. Prüfe, ob die unteren Etagen genug bekommen! Wenn nicht, gieße durch die Seitenlöcher nach. Überschüssiges Wasser läuft durch die Deckellocher nach unten – und tropft aus der untersten Flasche in ein Gefäß zum Auffangen.

6. Nun brauchst du einen Draht, der mehr als doppelt so lang ist wie dein Flaschenturm. Stecke ihn durch das Bodenloch der obersten Flasche und fädle ihn unten aus dem Seitenlöchlein wieder heraus. Schiebe ihn von dort in das Bodenloch der nächsten Flasche und so weiter – bis der Draht aus dem Seitenloch der untersten Flasche herauskommt.

7. Biege ihn um und fädle ihn nun auf der anderen Seite wieder durch die Flaschen nach oben. Verdrehe die Drahtenden ein Stück weit über der oberen Flasche. Hieran kannst du deinen Stapel-Garten aufhängen – zum Beispiel an einem Nagel oder am Balkongeländer.

9. Pflanzzeit! Setze nun kleine Pflänzchen hinein. Petersilie oder Dill eignen sich gut. Wenn du große Flaschen genommen hast, kannst du auch Basilikum oder Kapuzinerkresse pflanzen.

Tipp: Manche Pflanzen wachsen in die Höhe, andere lassen Ranken hängen. Bedenke das, wenn du überlegst, welche Pflanze in welche Flasche kommt. Wer lieber von Anfang an zuschaut, sät im Frühjahr etwas aus oder steckt im Herbst Blumenzwiebeln in die Erde.

KNIPS DEIN WERK

Wir sind total neugierig auf deinen hängenden Garten. Fotografiere dein Werk und schicke uns die Bilder! Für die interessantesten Einsendungen gibt es tolle Preise zu gewinnen: dreimal den ergobag-Schulrucksack und fünfmal das Computerspiel „Sim City“ (inklusive „Deutsches Stadt Set“ und Add-on „Städte der Zukunft“).

Alle Einsendungen gehen per E-Mail an setbermachen@forscher-online.de.

